

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 68 (1942)  
**Heft:** 12

**Artikel:** Zwischenspiel auf der Eisenbahn  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-479115>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

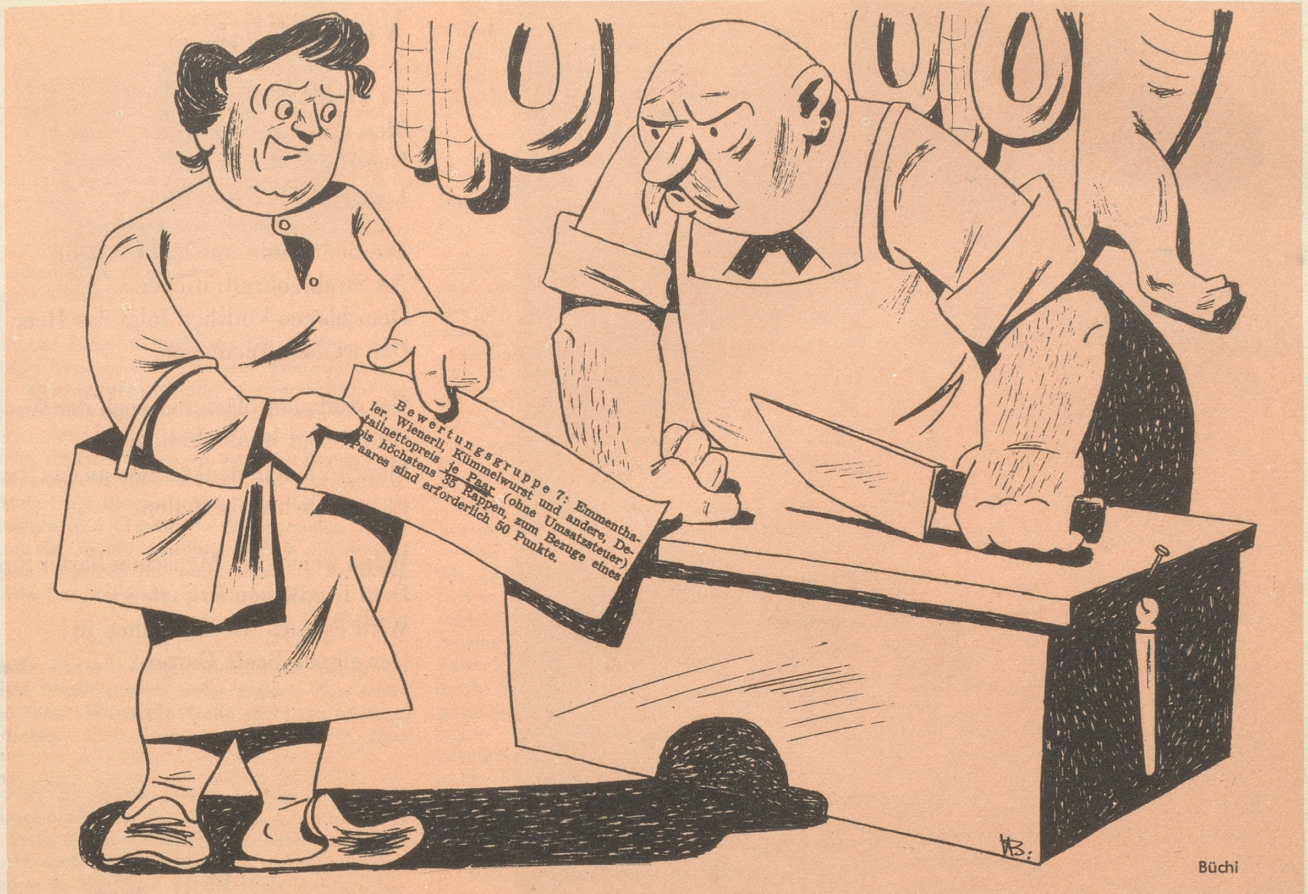
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



„Gänz mer es Paar vo dene billige Würscht wo 's Chriegs-  
wirtschaftsamt am zweite März überall inseriert hät.“

### Zwischenspiel auf der Eisenbahn

Kürzlich bestieg eine Mittelschul-  
klasse die SBB. Die Schüler stürzten sich  
in den langen Vierachserwagen. Bald  
hatte die muntere Gesellschaft die noch  
freien Plätze gestürmt. Wie man aus  
dem Gespräch des Lehrers mit einigen  
in seiner Nähe sitzenden Schülern ent-  
nehmen konnte, war die Klasse von  
einem Ausflug auf der Heimfahrt be-  
griffen. Als Resultat sollte das Erlebte  
in einem Aufsatz den Niederschlag  
finden; zwei Themen nach freier Wahl.

Einige Buben hatten schon an der  
nächsten Station auszusteigen. Der Leh-

rer mußte also rasch handeln, wenn er  
die Aufsatzthemen noch verteilen  
wollte. Er stellte sich also in den Wa-  
gengang und gab mit lauter Stimme  
seine Absicht bekannt, wobei natürlich  
wohl oder übel auch die Mitreisenden  
Kenntnis von der internen Klassenange-  
legenheit erhielten.

Die Buben drückten sich in die Bänke.  
Einige Sekunden Stille folgte. Niemand  
meldete sich freiwillig. Aber die Station  
war bald erreicht. Da fand der Lehrer  
nach einiger Ueberlegung die Lösung  
selbst. Mit fester Stimme hallte es durch  
den Wagen: «Wer bei der nächsten  
Station aussteigt, behandelt Thema 1,  
die übrigen Thema 2!» ... Wieder Stille.  
Alles schien in bester Ordnung ...

Plötzlich ertönte aus einer Ecke eine  
Baßstimme: «I g o?» Ein älterer Arbeiter  
hatte die Komik der Situation erfahrt!  
Das Gelächter der Reisenden und der  
Knaben ging aber bald im Kreischen  
des bremsenden Zuges unter ... elk.

### Neutrale Mentalität

Der Radionachrichtensprecher: «Sie  
hören zuerst die Meldungen aus der  
Schweiz.»

Irgendein Schweizer: «Schtell ab,  
's isch nüt passiert!» Gin

Die stilreine  
**Stüva Grischuna**  
(umgebaut und neu eröffnet)  
erwartet die Dame, den Herrn und  
die Familie. - Auserlesene Weine,  
exquisite Bündner Spezialitäten.  
**ZÜRICH, 1. Stock Grand Café Astoria**  
Separater Eingang Nüscherstr. 1

# Rheuma

Gicht, Ischias u. Hexenschuß  
werden durch die wärmeer-  
zeugende Calorigen-Watte  
seit Jahren erfolgreich be-  
kämpft. Calorigen lindert  
Schmerzen und fördert die  
Heilung. Einfach und ange-  
nehm in der Anwendung,  
nicht klebend, nicht hinder-  
lich bei der Arbeit. In Apo-  
theken u. Drogerien Fr. 1.25.

## CALORIGEN

Schaffhauser-Feuerwatte